

# 1. Korinther 16

Luther-Übersetzung von 1912



**1** Was aber die Steuer anlangt, die den Heiligen geschieht; wie ich den Gemeinden in Galatien geordnet habe, also tut auch ihr. **2** An jeglichem ersten Tag der Woche lege bei sich selbst ein jeglicher unter euch und sammle, was ihn gut dünkt, auf dass nicht, wenn ich komme, dann allererst die Steuer zu sammeln sei. **3** Wenn ich aber gekommen bin, so will ich die, welche ihr dafür anseht, mit Briefen senden, dass sie hinbringen eure Wohltat gen Jerusalem. **4** So es aber wert ist, dass ich auch hinreise, sollen sie mit mir reisen.

**5** Ich will aber zu euch kommen, wenn ich durch Mazedonien gezogen bin; denn durch Mazedonien werde ich ziehen. **6** Bei euch aber werde ich vielleicht bleiben oder auch überwintern, auf dass ihr mich geleitet, wo ich hin ziehen werde. **7** Ich will euch jetzt nicht sehen im Vorüberziehen; denn ich hoffe, ich werde etliche Zeit bei euch bleiben, so es der Herr zulässt. **8** Ich werde aber zu Ephesus bleiben bis Pfingsten. **9** Denn mir ist eine große Tür aufgetan, die viel Frucht wirkt, und sind viel Widersacher da.

**10** So Timotheus kommt, so sehet zu, dass er ohne Furcht bei euch sei; denn er treibt auch das Werk des Herrn wie ich. **11** dass ihn nun nicht jemand verachte! Geleitet ihn aber im Frieden, dass er zu mir komme; denn ich warte sein mit den Brüdern. **12** Von Apollos, dem Bruder, aber wisset, dass ich ihn sehr viel ermahnt habe, dass er zu euch käme mit den Brüdern; und es war durchaus sein Wille nicht, dass er jetzt käme; er wird aber kommen, wenn es ihm gelegen sein wird.

**13** Wachtet, stehet im Glauben, seid männlich und seid stark! **14** Alle eure Dinge lasset in der Liebe geschehen! **15** Ich ermahne euch aber, liebe Brüder: Ihr kennet das Haus des Stephanas, dass sie sind die Erstlinge in Achaja und haben sich selbst verordnet zum Dienst den Heiligen; **16** dass auch ihr solchen untertan seid und allen, die mitwirken und arbeiten. **17** Ich freue mich über die Ankunft des Stephanas und Fortunatus und Achaikus; denn wo ich an euch Mangel hatte, das haben sie erstattet. **18** Sie haben erquickt meinen und euren Geist. Erkennet die an, die solche sind!

**19** Es grüßen euch die Gemeinden in Asien. Es grüßt euch sehr in dem Herrn Aquila und Priscilla samt der Gemeinde in ihrem Hause. **20** Es grüßen euch alle Brüder. Grüßet euch untereinander mit dem heiligen Kuss. **21** Ich, Paulus, grüße euch mit meiner Hand. **22** So jemand den Herrn Jesus Christus nicht liebhat, der sei anathema. Maran atha! (das heißt: der sei verflucht. Unser Herr kommt!) **23** Die Gnade des Herrn Jesu Christi sei mit euch! **24** Meine Liebe sei mit euch allen in Christo Jesu! Amen.